



Corona-Monitoring lokal

Erste Eckdaten für Kupferzell

Ergebnisse

- **7,7 Prozent** der Kupferzellerinnen und Kupferzeller hatten positive Antikörper-Nachweise gegen SARS-CoV-2 und haben demnach die Infektion durchgemacht.
- Im Verlauf der Studie wurden in Kupferzell **keine akuten Infektionen** festgestellt.
- Bei **Frauen (8,7 Prozent)** wurden etwas häufiger als bei **Männern (6,7 Prozent)** Antikörper nachgewiesen.
- **Asymptomatische Fälle: 16,8 Prozent** der Seropositiven (Personen mit positivem Antikörper-Nachweis) waren ohne typische Krankheitssymptome, **83,2 Prozent** hatten mindestens **eins der Symptome** (Fieber über 38° C, Atemnot / Kurzatmigkeit, Lungenentzündung, Schnupfen, Husten, Schmerzen beim Atmen, Halsschmerzen, Geruchs-/ Geschmacksstörung).
- **Dunkelziffer:** Durch die Studie wurden **3,9-mal mehr Infektionen** nachgewiesen als bislang in Kupferzell bekannt.
- **Antikörper:** Bei **28,2 Prozent** der Erwachsenen mit positiven SARS-CoV-2-Test (Eigenangaben im Fragebogen) konnten keine Antikörper nachgewiesen werden; dies bedeutet jedoch nicht zwangsläufig, dass keine Immunität besteht.

Methodik

Datenerhebung: 20. Mai bis 9. Juni 2020

Teilnehmende: 2.203 Erwachsene

Stichprobe: repräsentative Zufallsstichprobe aus dem Einwohnermelderegister, Einladung von Erwachsenen freiwillige Teilnahme

Untersuchungsprogramm

- **PCR-Rachenabstrich** zum Nachweis von Virus-RNA und einer akuten Infektion
- **Entnahme von Blutproben** für serologische Untersuchungen und den Nachweis von IgG-Antikörpern
- **Befragungen:** Kurzbefragung am Untersuchungstag, ausführliche Nachbefragung (online oder telefonisch)

Weitere Informationen

Studienprotokoll: Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/johm

Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal